



# Mitgliederversammlung 2019

**15.03.2019, 19:00 Uhr, Haffnersgartenscheune Cadolzburg**

---

# Agenda Mitgliederversammlung

- › Begrüßung
- › Eröffnung der Mitgliederversammlung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- › Genehmigung der Tagesordnung
- › Bericht des Vorstands mit Aussprache
- › Bericht der Schatzmeisterin mit Aussprache
- › Bericht der Kassenprüfer mit Aussprache
- › Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands
- › Neuwahl der Kassenprüfer
- › Genehmigung des Haushaltsplans 2019
- › Aussprache über das Vorgehen des Vereins sowie Beschluss eines Strategiepapiers
- › Zusammenarbeit mit dem „Verein zum Erhalt eines lebenswerten Cadolzburg“
- › Verschiedenes
- › Beendigung der Versammlung und Schlusswort.

- **Bericht des Vorstands mit Aussprache**

# Bericht des Vorstands mit Aussprache

- › Bürgerantrag
- › Bericht: ISEK AK Verkehr
- › Tempo 30 - Modellversuch
- › Petition

# Bürgerantrag



Markt Cadolzburg | Rathausplatz 1 | 90556 Cadolzburg

Zukunft Cadolzburg e.V.  
Herrn 1. Vorsitzenden Bernd Gebhart  
Hindenburgstr. 53

90556 Cadolzburg

Ihr Zeichen: Unser Zeichen III/30-JK Auskunft erteilt Herr Kreis Durchwahl -47 E-Mail j.kress@cadolzburg.de Cadolzburg, den 26.10.2018

## Stellungnahme zum Bürgerantrag vom 02.08.2018: Verkehrskonzeption für die Staatsstraße 2409 im Bereich des Marktes Cadolzburg

Sehr geehrter Herr Gebhart,  
sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Bürgerentscheid vom 17. April 2016 hatte sich eine deutliche Mehrheit gegen die in der Projektwerkstatt ausführlich und detailreich erarbeitete Variante einer Ortsumgehung ausgesprochen. Dieser Entscheid hat die verantwortlichen Entscheidungsorgane für ein Jahr gebunden.

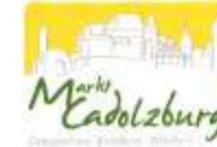
In der Zwischenzeit wurden weitere Ideen und einzelne Vorschläge durch die Marktverwaltung auf Realisierbarkeit geprüft, und zum Teil auch gemeinschaftlich umgesetzt. Dazu gehörten beispielsweise ein Konzept für die Radwegführung abseits der Staatsstraße, vermehrte Geschwindigkeitskontrollen, die Einführung eines Bürgerbusses und die Installation von Mitfahrbänken. Darüber hinaus fanden mehrere Termine mit Verkehrsbehörden statt, um doch noch eine Geschwindigkeitsreduzierung in der Ortsdurchfahrt zu erreichen und an verschiedenen Stellen Querungshilfen zu installieren. Die bestehende Rechtslage und die Straßenbreiten verhinderten bisher solche Maßnahmen jedoch.

Am 02.08.2018 haben Sie als Vertreter des Vereins Zukunft Cadolzburg e.V. einen Bürgerantrag nach Art. 18b Gemeindeordnung (GO) vorgelegt. Der Bürgerantrag wurde in der Sitzung des Marktgemeinderats vom 17.09.2018 beschlussmäßig behandelt und inhaltlich abgelehnt.

Mit dem Antrag wollten Sie die Verwaltung des Marktes Cadolzburg beauftragen, „innerhalb eines halben Jahres ein aus Sicht der Gemeindeverwaltung für die Situation in Cadolzburg nachweislich wirksames Verkehrskonzept zur Lösung der Verkehrsprobleme, Ortsdurchfahrt Cadolzburg und Anbindung Baugebiet „Egersdorf Nord“ einschließlich „Gewerbegebiet Egersdorf“, an das überörtliche Straßennetz, zur Abstimmung durch den Gemeinderat vorzulegen.“

- 1 -

- 2 -



Wie Ihnen im persönlichen Gespräch bei der Antragsübergabe bereits ausführlich erläutert, kann der Markt Cadolzburg diese Zielsetzung leider nicht erfüllen. Sämtliche für ein „nachweislich wirksames Verkehrskonzept“ erforderlichen Grundlagen wurden in der Projektwerkstatt ausführlich untersucht, diskutiert und abgewogen. Auch über zwei Jahre nach deren Beendigung haben sich die Rahmenbedingungen nicht dergestalt geändert, dass eine erneute detaillierte Auseinandersetzung zum Thema andere Ergebnisse liefern würde. Der Großteil der Verkehrsprobleme ist dem überörtlichen Verkehr zuzuordnen. Bei der Ortsdurchfahrt Cadolzburg handelt sich um eine Staatsstraße, und damit liegt die Verantwortung und die Umsetzung jeglicher Maßnahmen in den Händen des Freistaats Bayern. Und auch mit einer „Anbindung Baugebiet Egersdorf Nord einschließlich Gewerbegebiet Egersdorf an das überörtliche Straßennetz“ sind die nicht in der Straßenbaulast des Marktes Cadolzburg liegenden, überörtlichen Straßen einzubeziehen.

Auch aus diesen Gründen leiteten wir zwischenzeitlich den Bürgerantrag an das Staatliche Bauamt und das Bayerische Staatsministerium für Verkehr weiter.

Der Markt Cadolzburg ist nach wie vor auf eine konzeptionelle Verkehrsentwicklung angewiesen. Mit Einzelmaßnahmen im Rahmen des eigenen Aufgabenbereichs des Marktes Cadolzburg kann eine spürbare Entlastung der Hauptverkehrsachse jedoch offensichtlich nicht realisiert werden.

Insofern hoffen wir darauf, dass zwischenzeitlich eine Analyse der Erfahrungen aus dem Bürgerbeteiligungsprozesses durch das Staatliche Bauamt stattgefunden hat, und nun wieder ein ergebnisorientiertes, aktives Herangehen an die unveränderte Problematik der St 2409 im Bereich des Marktes Cadolzburg seitens der zuständigen Staatlichen Straßenbauverwaltung erfolgt.

Selbstverständlich ist der Markt Cadolzburg nach wie vor im Rahmen der rechtlich vorgesehenen Beteiligung öffentlicher Belange zu einer konstruktiven Mitwirkung bereit.

Mit freundlichen Grüßen

B. Obst  
1. Bürgermeister  
Markt Cadolzburg

- › Verweis auf Projektwerkstatt und das eigentlich die Lösung nur eine Umgehung sein kann!
- › Anbindung Egersdorf wird nicht gesondert betrachtet



# ISEK AK Verkehr - Abschlußpräsentation

**14.09.2018, 19:00 Uhr, Haffnersgartenscheune Cadolzburg**

---

# Agenda

- › Ausgangslage und Auftrag
- › Themengebiete mit Forderungen
- › Rückmeldung der Expertentreffen: Staatliches Bauamt und Straßenverkehrsbehörde
- › Rückmeldung der Expertentreffen: ÖPNV
- › Weiteres Vorgehen

# Ausgangslage und Auftrag

# ISEK AK Verkehr

## Ausgangslage und Auftrag

- › ISEK = Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept
- › Auftrag Maßnahmen / Forderungen (priorisiert) auszuarbeiten die in die folgenden Kategorien zeitlich eingeordnet werden können
  - › Kurzfristig
  - › Mittelfristig
  - › Langfristig
- › Primärziel: Maßnahmen für Verkehrsoptimierung und Verkehrsentlastung
- › Sekundärziel: Fördermittel hierfür zu erhalten

# Problemstellung die zu beachten ist Verkehrsentwicklung - BAST

## Verkehrs- und Unfalldaten - Kurzzusammenstellung der Entwicklung in Deutschland

Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach, Oktober 2017



### Bestand an Kraftfahrzeugen (bis 2007 einschließlich der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge; ab 2008 ohne Außerbetriebsetzungen)<sup>1)</sup>

	1970	1980	1990	2000	2005	2010	2015	2016
Insgesamt (inklusive Sonstige)	16.783.227	29.226.359	36.702.727	53.107.377	56.305.273	52.288.623	55.751.993	56.622.801
Mofas, Mopeds <sup>2)</sup>	-	2.110.208	954.449	1.742.704	1.785.620	2.104.204	2.036.352	2.020.360
Krafträder <sup>3)</sup>	228.604	571.930	1.233.100	3.337.848	3.827.899	3.762.561	4.145.392	4.228.238
Pkw	13.941.079	23.191.616	30.684.811	42.839.906	45.375.526	41.737.627	44.403.124	45.071.209
Busse	47.253	70.458	70.370	85.574	85.508	76.433	77.501	78.345
Lkw	1.028.116	1.277.167	1.388.505	2.526.896	2.572.142	2.385.099	2.701.343	2.800.780
Sattelzugmaschinen	34.638	60.293	78.166	162.409	185.364	170.911	188.481	194.386

### Straßennetz des überörtlichen Verkehrs (in Kilometern, Stand jeweils 1. Januar, innerorts und außerorts)

	1970	1980	1990	2000	2005	2010	2015	2016
Insgesamt	162.344	171.521	173.861	230.735	231.467	230.969	230.147	230.082
Bundesautobahnen	4.110	7.292	8.822	11.515	12.174	12.813	12.949	12.993
Bundesstraßen	32.205	32.248	31.063	41.321	40.969	39.887	38.917	38.303
Landesstraßen	65.358	65.543	63.299	86.823	86.736	86.615	86.331	86.850
Kreisstraßen	60.671	66.438	70.677	91.076	91.588	91.654	91.950	91.963

### Fahrleistungen (in Milliarden Kilometern)

	1970	1980	1990	2000	2005	2010	2015	2016
Insgesamt (inklusive Sonstige) <sup>4)</sup>	251,0	367,9	488,3	663,0	684,3	704,8	752,3	769,1
nach Kraftfahrzeugarten <sup>4)</sup>								
Mofas, Mopeds	4,6	7,6	2,7	3,8	4,3	4,7	4,6	4,6
Krafträder	1,9	3,3	5,9	13,0	13,0	11,6	12,9	13,1
Pkw	212,9	314,3	431,5	559,5	578,2	599,0	635,8	649,6
Busse	2,0	3,0	3,1	3,7	3,5	3,3	3,4	3,5
Lkw	26,4	33,1	33,1	58,9	57,0	60,7	68,6	71,0
Sattelzugmaschinen	2,0	4,0	5,8	12,7	15,5	16,9	17,2	17,3
auf Bundesfernstraßen <sup>5)</sup>								
Bundesautobahnen	35,0	80,6	135,6	203,4	213,3	216,8	237,6	243,5 <sup>6)</sup>
Bundesstraßen außerorts	51,6	62,5	80,3	108,2	107,9	107,9	107,4	108,2 <sup>6)</sup>

### Fußnoten:

- 1) bis 2000 Stand jeweils 1. Juli; ab 2005: Stand jeweils 1. Januar; ab 01.01.2006: Pkw-Bestand einschließlich Wohnmobile, Krankenwagen, Notarzteinsatzfahrzeuge
- 2) einschließlich leichte drei- und vierrädrige Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen
- 3) bis 1990 ohne Leicht- und Kleinkrafträder (LKR, KKR); ab 1995 inklusive LKR, KKR; ab 2004 einschließlich drei- und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen
- 4) Inländerfahrleistung (einschließlich Auslandsstrecken deutscher Kraftfahrzeuge); DIW
- 5) Inlandsfahrleistung; BAST
- 6) vorläufige Werte

## Steigerung Verkehr 2015 auf 2016

› PKW 2,2%

› **LKW 3,5%**

› [https://www.bast.de/BASSt\\_2017/D\\_E/Verkehrstechnik/Publicationen/Publicationen\\_node.html](https://www.bast.de/BASSt_2017/D_E/Verkehrstechnik/Publicationen/Publicationen_node.html)



16 March 2019

Jahreshauptversammlung 2019 - Bernd Gebhart

# Problemstellung die zu beachten ist

## Verkehrsentwicklung – Statistisches Bundesamt

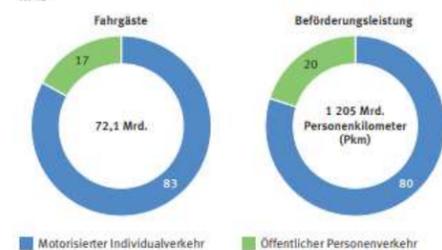
### 25.2 Personenverkehr

#### 25.2.1 Personenverkehr im Überblick

	Öffentlicher Personenverkehr					Motorisierter Individualverkehr (Pkw und Zweiräder) <sup>1)</sup>
	Straßenpersonenverkehr (Busse und Straßenbahnen)		Eisenbahnverkehr	Luftverkehr		
	Linienverkehr	Gegengangsverkehr				
<b>Beförderte Personen in Mill.</b>						
2005 ..	67 694	9 010	86	2 159	146	56 293
2010 ..	68 381	9 201	79	2 431	167	56 503
2014 ..	69 906	9 364	76	2 693	187	57 586
2015 ..	70 659	9 379	82	2 707	194	58 297
2016 ..	72 078	9 491	81	2 793	201	59 512
<b>Beförderungsleistung in Mrd. Pkm</b>						
2005 ..	1 088	56	27	77	53	876
2010 ..	1 117	56	22	84	53	902
2014 ..	1 163	61	18	91	58	935
2015 ..	1 181	62	20	92	61	946
2016 ..	1 205	62	19	94	64	965

1. Quelle: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung.

### Personenverkehr 2016 in %



2016-01-0115

### 25.3 Güterverkehr

#### 25.3.1 Güterverkehr im Überblick

	Insgesamt	in %					
		Eisenbahnverkehr <sup>1)</sup>	Straßenverkehr <sup>2)</sup>	Binnenschifffahrt	Seeverkehr	Rohrleitungen	Luftverkehr
<b>Beförderte Güter in Mill. t</b>							
1991 ..	3 795	416	2 919	230	150	79	1,5
2000 ..	4 126	309	3 244	242	238	89	2,4
2005 ..	3 996	317	3 062	237	281	95	3,0
2010 ..	4 076	356	3 125	230	273	89	4,2
2015 ..	4 456	367	3 480	221	292	91	4,4
2016 ..	4 535	364	3 561	221	292	92	4,5
2017 ..	4 605	349	3 643	223	295	91	4,8
<b>Beförderungsleistung in Mrd. tkm</b>							
1991 ..	398	82	246	56	X	14	0,4
2000 ..	511	83	346	66	X	15	0,8
2005 ..	580	95	403	64	X	17	1,0
2010 ..	628	107	441	62	X	16	1,4
2015 ..	651	117	460	55	X	18	1,4
2016 ..	655	116	464	54	X	19	1,5
2017 ..	666	112	479	56	X	18	1,5

1. Bei der Interpretation der Ergebnisse des Güterverkehrs der Eisenbahn ist zu beachten, dass der Berichtszeitraum der Erhebung ausschließlich größere Unternehmen umfasst. Die Werte für den gesamten Schienengüterverkehr in Deutschland liegen deshalb über den hier dargestellten Zahlen. – Nähere Informationen hierzu siehe „Glossar“/„Methodik“ am Ende dieses Kapitels.  
2. Deutsche und ausländische Lkw; Quelle: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, SSP Consult im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur.

### Güterverkehr 2017 in %

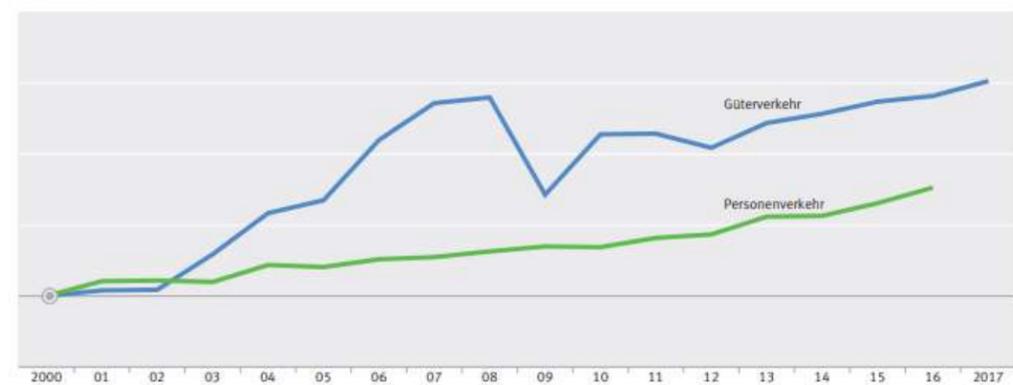


2016-01-0317

- › Güterverkehr steigt überproportional
- › Dies ist auch eines der Hauptprobleme in Cadolzburg

### Beförderungsleistung im Güter- und Personenverkehr

2000 = 100



Statistisches Bundesamt, Statistisches Jahrbuch 2018

### DTV-Werte Straßenverkehrszählung (L 2409)

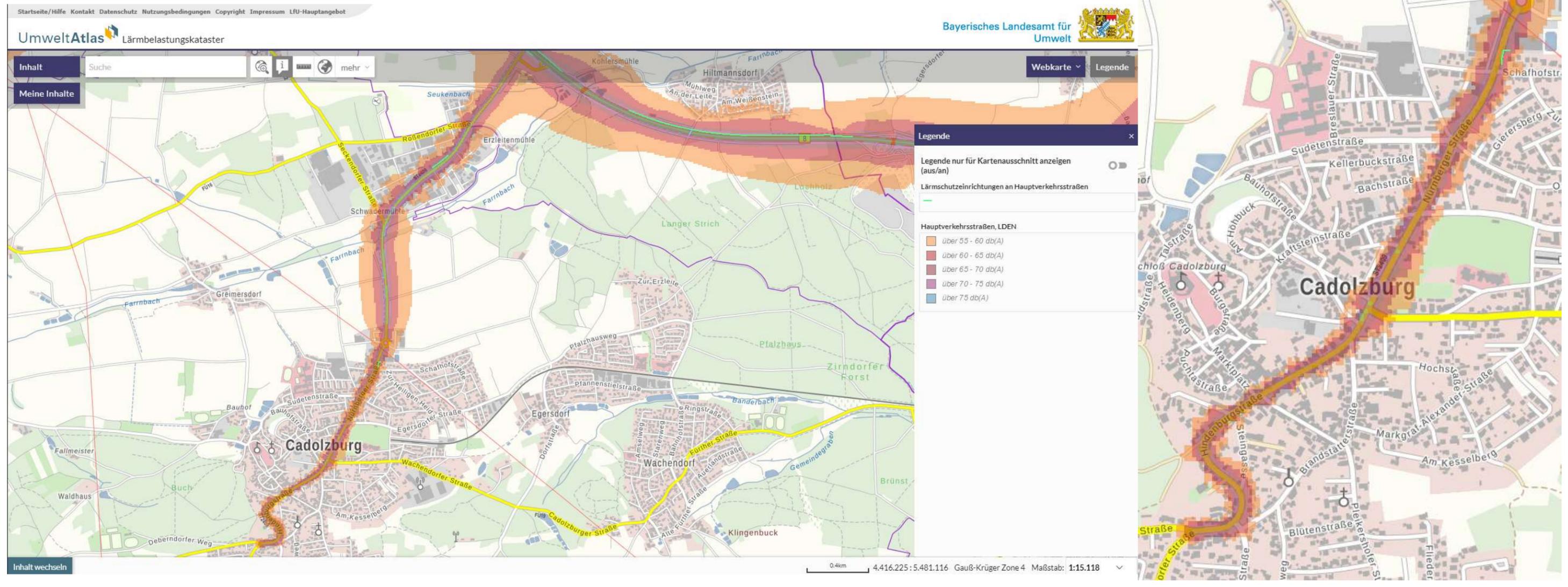
Straße: St2409  
Bauamt: Alle  
Region:  
Jahr: 2015  
gedruckt am: 15.03.2019

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
66319552	2015	St 2409	Roßtal (K FÜ 22)	Roßtal (Hochstraße Ostring)	5309	215	5094	220	0,5
66319553	2015	St 2409	Roßtal (Hochstraße Ostring)	Großweismannsdorf (B 14)	4007	152	3855	220	2,321
66319554	2015	St 2409	Großweismannsdorf (B 14)	Regelsbach (K FÜ 11)	4131	121	4010	260	0,883
66319551	2015	St 2409	Regelsbach (K FÜ 11)	Stadt Schwabach (BLG)	3053	76	2977	280	4,341
66329110	2015	St 2409	AS Schwabach-Süd (56) (B 2)	Rednitzhembach (K RH 1)	7653	371	7283	320	3,526
67329108	2015	St 2409	Rednitzhembach (K RH 1)	Roth (L 2237)	8166	226	7940	340	0,708
67329102	2015	St 2409	OD Stadt Roth (L 2237)	OD Stadt Roth (L 2220)	5680	134	5546	400	0,3
67329109	2015	St 2409	OD Stadt Roth (L 2220)	Untersteinbach (B 2)	2815	100	2715	440	0,127
65319554	2015	St 2409	Seukendorf (B 8)	Schwademühle (K FÜ 2)	14050	604	13446	100	0,551
65319553	2015	St 2409	Schwademühle (K FÜ 2)	Cadolzburg (K FÜ 19)	15138	487	14651	130	0,275
65319552	2015	St 2409	Cadolzburg (K FÜ 19)	Ammernsdorf (L 2245)	5063	174	4889	170	0,491
65319551	2015	St 2409	Weinzierlein (L 2245)	Roßtal (K FÜ 22)	4285	136	4149	200	0,686

16 March 2019

Jahreshauptversammlung 2019 - Bernd Gebhart

# Problemstellung die zu beachten ist Lärmbelastungskataster Cadolzburg



# Themengebiete und Forderungen

# Themengebiete

*Fahr- und Geschwindigkeitsbeschränkungen (inkl. permanenter Kontrolle)*

## Forderungen

- › **Tempo 30** inkl. Geschwindigkeitsblitzanlagen
- › Ampeln mit Blitzanlagen (Ampelphase Rot)
- › Generelles Durchfahrtsverbot LKW
- › Vermehrte zusätzliche Geschwindigkeitsmessungen an Schulen, Kigas, Hauptstr.
- › Verstärkte Kontrolle Parksituation (wie Bahnhof, Höh buck, Parkflächen, ...)
- › Parken nur noch für Anwohner am Marktplatz
- › Permanente Emmisionmessung mit Fahrverboten
- › Gefährdungssituation transparent aufzeigen
- › Auswirkungen
  - › Verkehrssicherheit, Lärminderung, Schadstoffminderung

# Themengebiete

*Sichere und sinnvolle angelegte Querungshilfen*

## Forderungen

- › Querungen an der Hauptstraße mit Ampel (und Blitzanlage)
- › Ampeln mit Intervallschaltung
- › Querungen an den Nebenstrecken mit Fussgängerüberwegen
- › Radfahrer sind zu berücksichtigen (Einfuhrhilfen, ...)
- › Auswirkungen
  - › Erhöhung der Verkehrssicherheit, ggf. durch erhöhtes Stauaufkommen Verlagerung des Verkehrs

# Querung und Verkehrsüberwachung

## Notwendig:

- › Ampeln an den Querungen!
- › Blitzanlage permanent an den Querungen für:
  - › Geschwindigkeit!
  - › Rotphase!



# Themengebiete

*Güterkraftverkehr reduzieren (>3,5 t)*

## Forderungen

- › **Kompletter Verbot des Durchgangsverkehrs** oder alternativ Nachtfahrverbot
- › Mautpflicht
- › Biogaslieferverkehr aus Cadolzburg raus
- › Landwirtschaftlicher Verkehr nicht mehr durch die Hauptstraße
- › Auswirkungen
  - › Lärminderung, Verkehrsreduktion, Verschmutzungsminderung

# Themengebiete

## *Schulwegsicherheit optimieren*

### Forderungen

- › In Cadolzburg und Wachendorf sollen durch geeignete Maßnahmen – z.B. Workshops mit Beteiligung von Schülern – sichere Schulwege definiert und markiert werden.
- › Gestaltung Schulumfeld, Schulwegsicherheit
- › Erwachsene Verkehrshelfer an der Grundschule (keine Schüler der höheren Klassen 7.30h-8.10h)
- › 300m Halteverbot um das Schulhaus Sudentenstr. (Anwohner ausgenommen)
- › Mehr Schulbusse
- › Geschwindigkeitsmessungen vor Schulen (permanent)
- › Auswirkungen
  - › Erhöhung der Verkehrssicherheit

# Themengebiete

## *Straßensanierung*

### Forderungen

- › Reparatur / Vollsanieung inklusive lärmindernder Belag an der Ortsdurchfahrt
- › desolate Straßen (Nebenstrecken) sind endlich zu sanieren
  - › Katastrophale Straßenzustände um den Bahnhof
  - › Höhbuck: Zufahrt über Bauhofstrasse von unten kommend entschärfen - regelmäßig sitzen hier Wohnmobile / Busse auf und beschädigen ihre Fahrzeuge
- › Gehwegverbreiterung auf Straßen mit zu Schmalem Gehweg
  - › Konsequenzen: entweder Einbahnstraße oder nur einspurig mit Ampelanlage befahrbar
- › Auswirkungen
  - › Lärmreduzierung
  - › Fußgängersicherheit erhöhen

# Themengebiete

## *Lärmschutzmaßnahmen ausbauen*

### Forderungen

- › Schutzmaßnahmen wie Lärmschutzwälle
- › Minderung der Immissionen
- › Messung
- › Bei anstehenden Sanierungen alle möglichen technischen Maßnahmen ergreifen
- › Auswirkungen
  - › Partielle Lärminderung in Wohnflächen (Schlafzimmer, Kostenübernahme 75%), Garten ist weiterhin nicht nutzbar da keinerlei aktiven Maßnahmen ergriffen werden seitens Behörden

# Themengebiete

## *Flächenentwicklung und -nutzung*

### Forderungen

- › Ortsmitte / Ortskern
  - › Fläche schaffen für Soziale Kontakte, Bummeln und Einkaufen
  - › Einkaufsmöglichkeiten Innerorts und in den Außenorten
  - › mehr Grünflächen / Bäume an der Ortsdurchfahrt
  - › Mehr Gastronomie / Händler auf dem Marktplatz
  - › Öffnungszeiten Marktplatz (Einkaufsmöglichkeiten / Gastronomie) an die Burgöffnungszeiten angepasst
  - › Parken und Fahren am Marktplatz nur noch für Anwohner
  - › Deutlich verbesserte Parkhinweise für Ortsfremde mit elektronischen Anzeigetafeln der freien Parkkapazität
  - › Mehr kleine Plätze evtl. mit Sitzgelegenheiten im Ort
  - › Konzept und Möglichkeiten für Jugendliche (Unterhaltung und Beschäftigung)

# Themengebiete

## *Flächenentwicklung und -nutzung*

### Forderungen

- › Keine neuen Baugebiete ohne entlastendes Verkehrskonzept
- › Höhbuck: Verkehrsberuhigt
- › Gelände der Sparkasse als Anwohnerparkplatz mit der Löffelholzstr. verbinden
- › Parkbuchten an der Hauptstrasse

### Auswirkungen

- › Erhöhung der Attraktivität von Cadolzburg / Anwohnerschutz im Marktplatz

# Themengebiete

## *Fußwegenetz optimieren*

### Forderungen

- › Bestandsaufnahme mit Ausweisung
- › Zwischen Greimersdorf und Cadolzburg ausbauen
- › Auswirkungen
  - › Attraktivität als Naherholungsgebiet erhöhen

# Themengebiete

*Verkehrssicherheit (Straßen, Parken, Fußgänger) innerorts optimieren*

## Forderungen

- › Bessere Straßenbeleuchtung generell an Kreuzungen
- › Mehr "Spiegel" an unübersichtlichen Straßenkreuzungen, z.B. Ostlandstraße, Richtung Bahnhof oder Alte Poststr. Quer zur Wachendorferstr.
- › Fußweg - Parkplatzlösung Marktplatz
- › Gehwege verbessern, sichern, verbreitern, abgrenzen
- › grüne Einbuchtungen an der Hauptstraße durch Cadolzburg
- › Auswirkungen
  - › Fussgängerschutz erhöhen
  - › Verkehrsschutz erhöhen

# Themengebiete

## *Verkehrsführung optimieren*

### Forderungen

- › Baustraße bei Edeka dem öffentlichen Verkehr zugänglich machen (Achse Egersdorf)
- › Kürzeste Strecke nach Fürth ausweisen (kommend von Ammerndorf) über Steinbach und Wachendorf
- › Auswirkungen
  - › Reduktion Verkehr auf der Fürther Straße (Egersdorf / Wachendorf)
  - › Reduktion Durchgangsverkehr in Cadolzburg (eigentlich Verlagerung)

# Themengebiete

## *Radwegekonzept/-netz umsetzen*

### Forderungen

- › Fahrradring durch Cadolzburg (Nebenstraßen)
- › Fahrradspuren (gestrichelt) auf der Hauptstraße, siehe Hohenzollernradweg!
- › Radwege zwischen den Ortschaften ausbauen und speziell nach Fürth
- › Allgemeine Verbesserung der Querungen / Schutz des Radfahrers
- › Baustraße zwischen den Märkten und Egersdorf als Radfahrstraße ausbauen
- › Auswirkungen
  - › Radfahrerfreundlichkeit
  - › Umsetzbarkeit ist mit den Parkmöglichkeiten der Anwohner abzustimmen (Es ergibt sich für die betroffenen Straßen ein Parkverbot für Anwohner).

# Themengebiete

*Information zu ÖPNV den Bürgern zugänglich machen*

Forderungen:

- › ÖPNV und Mobilitäts-Struktur in Cadolzburg integriert darstellen, in Print u. online
- › VGN – Infomobil buchen, um Bürger zu informieren
- › Mobilitätsberatung in geeigneter Weise durchführen (lassen)
- › Landkreis- ÖPNV – Experten mit Messestand zu einem öffentlichen Event / Markt etc einladen

Auswirkungen:

- › Mehr Information für Gäste / Bürger mit und ohne Internet
- › Aktive Ansprache erhöht Bekanntheitsgrad ÖPNV und senkt Hemmschwelle
- › Förderung des Umstiegs auf ÖPNV / Mobi - Einrichtungen

# Themengebiete

## *Verbesserung der VGN u. DB - Angebote*

### Forderungen:

Takt / Streckenführung von Bussen verbessern, Bedarfe lokal z.B.

- › Busangebote auch am Wochenende, z. B. Linie 126 und 152
- › Anbindung zu Nachbargemeinden verbessern, z.B. Ammerndorf/ Langenzenn.
- › Anbindung von Außenorten an ÖPNV verbessern, z.B. Deberndorf, Steinbach
- › halbstündiger Takt der Regionalbahn Cadolzburg-Fürth bis mindestens 22:00 Uhr, auch am Wochenende

Anschlussfähigkeit von Bussen / Bahnen verbessern, Bedarfe überregional

- › Anschluss der S1 nach Erlangen in Fürth: Takte an Abfahrtszeiten der Züge anpassen
- › Verbindung in Richtung Ansbach / S-Bahnhof Roßtal stärken
- › Schnellere Verbindung in Richtung Erlangen / S-Bahnhöfe z.B. Unterfarnbach oder Vach schaffen
- › Durchbindung der Regionalbahn nach Nürnberg

### Auswirkungen:

- › Verbesserte Zeit-Struktur für Pendler, Schüler u. Studenten
- › Attraktivitätsverbesserung für Einheimische und Gäste
- › Steigerung des Umstiegs von PkW auf Bus/Bahn

# Themengebiete

## ÖPNV Preis-, und Produktoptimierung

### Forderungen:

- › Kurzstrecken-Ticket für Fahrten innerhalb der Marktgemeinde Cadolzburg
- › Schülerticket oder / und Landkreis-Bürger-Ticket mit Preisstruktur ähnlich dem Semesterticket
- › Landkreis-Sozialticket für Bedürftige
- › Fahrradmitnahme kostenlos in den Bahnen im Landkreis / in der Rangaubahn
- › Sofern ein 365€ - Ticket für Nürnberg kommt: den Landkreis Fürth miteinbeziehen

### Auswirkungen:

- › ÖPNV finanziell erschwinglicher und daher attraktiver
- › ÖPNV als Option für Land-Bürger, die nicht auf PkW verzichten können, aber mehr ÖPNV nutzen wollen
- › Steigerung des Umstiegs von PkW auf Bus/Bahn

# Themengebiete

## ÖPNV Haltestellenattraktivität

### Forderungen:

- › Park & Ride –Situation am Bahnhof Egersdorf zu verbessern
- › Sichere Fahrrad-Abstellanlagen an zentralen Bahnhöfen / Haltestellen einrichten, z.B. auch Mietboxen
- › Mobilitätsstation am Bahnhof Cadolzburg einrichten (Umweltverbund: Fahrrad, ÖPNV, E-Parkplätze, Anschluss an ein Carsharing)
- › Bahnhof als Zentrum mit Cafeteria entwickeln (z.B. Cafe in der kleinen Lagerhalle, Fahrradwerkstatt und -verleih )
- › Regenschutz an Bushaltes verbessern / einrichten

### Auswirkungen

- › Qualitäts- und damit Attraktivitäts - Steigerung für diverse Zielgruppen
- › Förderung der Haltestellen- Nutzung

# Themengebiete

## *Fahrgemeinschaften fördern*

### Forderungen

- › Mitfahrbank in Außenorten (Akzeptanz fördern)
- › Car Sharing / Fahrgemeinschaften fördern (siehe Exel)
- › Sammeltaxi
- › Bürgerbus
- › Auswirkungen
  - › Verbesserte Struktur für nicht PKW Fahrer

# Themengebiete

*regionale Versorgungsinfrastruktur ausbauen*

## Forderungen

- › Schaffung einer Versorgungsinfrastruktur mit regionalen Produkten (Wochenmarkt am Marktplatz / Rathausplatz)
- › Lieferservice aufbauen
- › Einsatz von Lastenrädern fördern durch Nutzung und Bewerbung ggfs. vorhandener Förderprogramme, z.B. testweises Leihen für ein Monat
- › Auswirkungen
  - › Regionale Produkte fördern

# Rückmeldung der Expertentreffen: Staatliches Bauamt und Straßenverkehrsbehörde

# Fragestellungen an das Staatliche Bauamt und an die Straßenverkehrsbehörde

- › Tempo 30 an der Staatsstraße durchgängig
- › Tempoüberwachung mit Permanentblitzanlagen
- › Querungshilfen mit Ampelanlagen und Überwachung der Ampelphase mittels Blitzanlage
- › Durchfahrtsverbot für LKW
- › Mautpflicht für LKW auf der Staatsstraße
- › Aufzeigen der aktuellen Gefährdungssituation
- › Messung der Schadstoffbelastung
- › Straßensanierung inklusive lärmindernden Belag
- › Lärmschutz aktiv und passiv, Optionen
- › ÖPNV

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Tempo 30 an der Staatsstraße durchgängig
  - › **Keinerlei rechtliche Handhabe**
    - › zu wenig Unfälle mit Personenschäden
    - › Schadstoffmessung noch nicht erfolgt
    - › Überschreitung Lärm wird NICHT mit aktiven Maßnahmen gemindert, Gesetzgeber gibt nur passive Maßnahmen (Lärmschutzfenster in Schlafzimmern) vor → keinerlei Schutz in Wohnzimmer, Küche und Garten. Garten bleibt weiterhin unbewohnbar
  - › Aber auf einem Streckenabschnitt wird ein Probebetrieb für 1 Jahr durchgeführt
- › **Handlungsempfehlung:** Bürgerinitiative mit x-Tausend Unterschriften

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Tempoüberwachung mit Permanentblitzanlagen
  - › **Keinerlei** Handlungsoption vorhanden, ist in Bayern vom Gesetzgeber nicht vorgesehen
- › **Handlungsempfehlung:** Bürgerinitiative mit x-Tausend Unterschriften

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Querungshilfen mit Ampelanlagen und Überwachung der Ampelphase mittels Blitzanlage
  - › Querungshilfen mit Ampelanlagen können eingefordert werden
  - › Überwachung der Ampelphase mit Blitzanlage (bei ROT-Phase) wird geprüft durch Staatliches Bauamt

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Durchfahrtsverbot für LKW / Nachtfahrverbot
  - › **Keinerlei** Handlungsoption, kann auf einer Staatsstraße nicht umgesetzt werden.
  - › Hier hilft auch keine Bürgerinitiative!

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Mautpflicht für LKW auf der Staatsstraße
  - › Ist im Moment nur auf Bundesstraßen ausgeweitet.
  - › Keinerlei Handlungsoption vorhanden.
  - › Möglicherweise hilft hier eine Bürgerinitiative.

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Aufzeigen der aktuellen Gefährdungssituation
  - › Wurde dargestellt, kein erhöhter Wert vorhanden um Maßnahmen abzuleiten.
- › Messung der Schadstoffbelastung
  - › Wird geprüft vom Staatlichen Bauamt um ggf. Maßnahmen abzuleiten

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Straßensanierung inklusive lärmindernden Belag
  - › Ist durch die Gemeinde einzufordern und **wird** in Abstimmung mit den anderen Massnahmen sofort **umgesetzt** (wie Fahrschutzstreifen, Parkbuchten, ...)

# Antworten vom Staatlichen Bauamt und der Straßenverkehrsbehörde

- › Lärmschutz aktiv und passiv, Optionen
  - › Es werden nur passive Maßnahmen umgesetzt, wie Schallschutzfenster in den Schlafräumen.
    - › 75% der Kosten werden übernommen
    - › Garten weiterhin nicht benützbar, da keinerlei Maßnahmen vorgesehen.

# Orte mit Tempo 30 aus Lärmschutzgründen

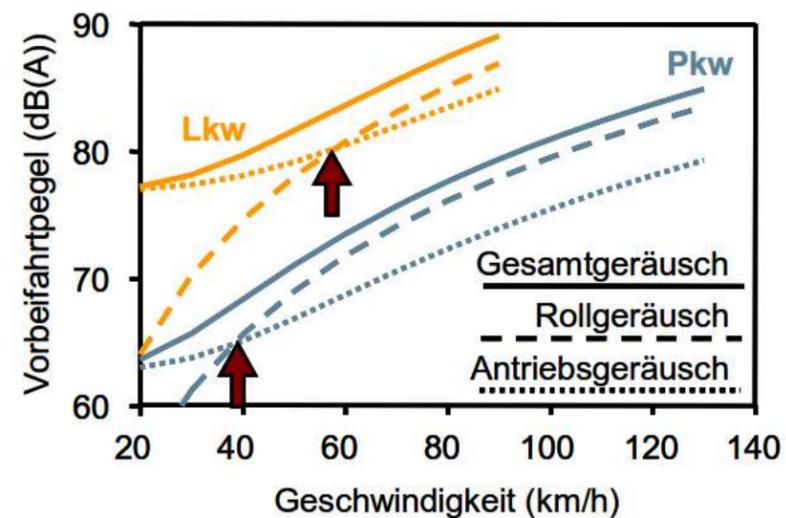


› Bayern auf Hauptverkehrsstraßen

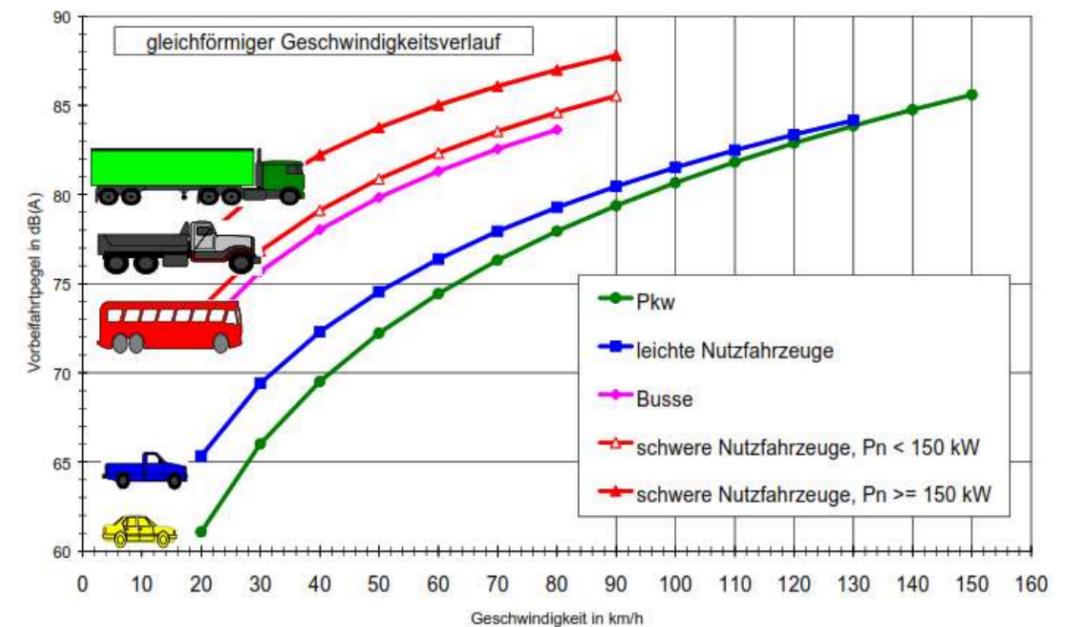
› Würzburg

› Breitengüßbach

› Burgweinting



Vorbefahrtpiegel verschiedener Fahrzeuge



Vorbefahrtpiegel verschiedener Fahrzeuge in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit

Quelle: Steven, UBA Forschungsvorhaben 10505140

# Querung und Verkehrsüberwachung

## Notwendig:

- › Ampeln an den Querungen!
- › Blitzanlage permanent an den Querungen für:
  - › Geschwindigkeit!
  - › Rotphase!



# Rückmeldung der Expertentreffen: ÖPNV

# Fragestellungen ÖPNV Übersicht

- › Taktzeitoptimierung
- › Verbindungsoptimierung
- › Preisoptimierung
- › Haltestellenstruktur verbessern (Bahnhof als Mobilitätspunkt)
- › Verbindung zur Hardhöhe oder Hohe Marter als U-Bahnanschluß Cadolzburg
- › Fahrradabstellplätze
- › Fahrradmitnahme kostenlos
- › Informationsstruktur

# Details

## Thema: Pendlerströme / Umstiegspotential

- › Größere Darstellungen in der Presse zeigen auf, dass es extrem hohe Einpendlerquoten mit PkW vom Landkreis Fürth nach Erlangen und nach Stadt Fürth und Nürnberg gibt. Fragen hierzu:
  - › Hat der Landkreis detaillierte Daten über Pendelströme / Verkehrsströme? Wo sieht die Landkreis – ÖPNV Experten noch mehr Umstiegspotential?
    - › Informationen werden nachgereicht (MID = Mobilität in Deutschland läuft gerade, explizite Betrachtung Landkreis, Verteilung auf verschiedene Verkehrsformen). Ergebnisse werden Ende des Jahres den Landkreisgremien vorgestellt.

# Details

## Thema: Pendlerströme / Umstiegspotential

- › Was könnten Gemeinden wie Cadolzburg nach Ansicht der Landkreis-Experten tun, um noch einige Bürger mehr vom Auto auf die Schiene oder in den Bus zu bringen?
  - › ÖPNV soll attraktiver gestaltet werden durch.
  - › Konkrete Maßnahmen:
    - › Neuordnung der Tarifzonen (von 20 Zonen auf 5 Zonen, Umsetzung zum 01.01.2019)  
Für Cadolzburg Reduktion (abhängig von der Fahrstrecke) auf Zone 4
    - › Dynamische Informationsanzeiger (13) wurden im Landkreis installiert
    - › ÖPNV Broschüre wird derzeit ausgearbeitet
    - › Ab Juni 2019 wird **ein** Zug am Tag von Cadolzburg direkt nach Nürnberg (06:31) und **ein** Zug direkt von Nürnberg (05:20) nach Cadolzburg fahren
- › Aktionen: P&R Parkplätze B&R Parkplätze durch Gemeinde, Förderung von Bund und Land  
DFI Anlagen Zuschuss vom Landkreis

# Details

## Thema: Pendlerströme / Umstiegspotential

- › Kann der Landkreis folgende Ideen ideell, finanziell oder personell unterstützen:
  - › ÖPNV und Mobilitäts-Strukturen integriert darstellen und bewerben
  - › Broschüre vom Landkreis wird erstellt
- › Bezogen auf Cadolzburg, aber gerne ausweitbar: in einem Plan sollten auf einen Blick als innerörtliches Netz erkennbar sein:
  - › Bahn- und Buslinien,
  - › Route von Einkaufstaxi /Zugang zu Bürgerbussen
  - › Stationen d. Mitfahrbänke
  - › Übergänge zu Angeboten in Nachbargemeinden  
z.B. Buslinien von Ammerndorf direkt nach Nürnberg, von Rosstal u. Veitsbronn nach Nürnberg
  - › Übergänge zu Mobilitätsstationen in der Nähe, z.B. S-Bahn Klinikum → schneller Weg nach Erlangen
  - › Eine Broschüre für Cadolzburg muss erstellt werden, dies ist Aufgabe der Gemeinde! Landratsamt Fürth unterstützt gerne bei der Erstellung. Schlösserverwaltung muss angesprochen werden zwecks Integration VGN, Gemeinderat / Bürgermeister.

# Details

## Thema: Pendlerströme/Umstiegspotential

- › VGN Infomobil buchen – könnte das nicht auch der Landkreis als Aktion für die Gemeinden machen, oder soll jede Gemeinde selber buchen?
  - › Gemeinde soll selber buchen, zum Beispiel im Rahmen eines Festes wie z. B. Kirchweih
  - › Öffentlichkeitsarbeit ist zu forcieren
  
- › Einsatz von Mobilitäts-Beratern zur Information und Bedarfsfindung
  - › Keine ausschließlichen Mobilitätsberater im Landkreis für Cadolzburg, diese stehen jedoch gerne zur Verfügung sollten Fragen vorhanden sein. Sollte die Gemeinde einen eigenen Mobilitätsberater einsetzen, ist dies von der Gemeinde zu finanzieren.

# Details

## Thema: Takt / Streckenführung von Bussen und Bahnen

- › Wie steht der Landkreis Experte zu folgenden Ideen:
  - › Takte der Busse an Abfahrtszeiten der Züge anpassen, v.a. zu Pendelzeiten
  - › Bsp. Mit dem Linienbus von Steinbach nach Cadolzburg oder Egersdorf zum Bahnhof  
Eine Bürgerin: „Es ist mir unbegreiflich, warum beispielsweise morgens der Bus 136 (Steinbach Abfahrt 7:08) nicht so fährt, dass die Bahn von Cadolzburg nach FÜ (ab 7:01) erreicht werden kann. Diese Linie ist doch nicht ausschließlich zur Beförderung der Schüler nach Langenzenn gedacht, oder?“
    - › Abgestimmt auf Unterrichtszeiten
    - › Neue Verbindung / Unternehmer ab 2021 – Kündigung ist früher nicht möglich aufgrund der aktuellen Vertragssituation. Neues Konzept wird detailliert mit der Gemeinde durchgesprochen. Eingaben hierzu sind möglich.
  - › Takt nach Erlangen funktioniert nicht. (Neue Frage)
    - › Hier wurden schon mehrere Vorstöße durch den Landkreis getätigt. Eine Verbesserung des Anschlusses der Rangaubahn an die S Bahn nach Erlangen wird durch die Bahn abgelehnt, da Einnahmeverluste befürchtet werden, da sich dadurch die Anbindung nach Nürnberg verschlechtert.

# Details

## Elektromobilität

- › Aktuell nicht möglich im Landkreis, technisch noch nicht soweit (Reichweite, Heizung, ...)
- › Probebetrieb wird überlegt

# Details

## Thema: Takt / Streckenführung von Bussen und Bahnen

- › Anbindungen und Anschlüsse erweitern
  - › Busangebote auch am Wochenende, z. B. Linie 126 und 152
    - › 136/152 wird zum Fahrplanwechsel 2021 neu ausgeschrieben
    - › 126 ab 08.12. alle 2h am Samstag (Sonntag in Planung). Werbung ist notwendig, möglicherweise Verkehrszählung. Zu viele Haltestellen – Strecke zu überdenken.
  - › Anbindung von Außenorten an ÖPNV verbessern, z.B. Deberndorf, Steinbach
    - › Nach neuen Konzept häufiger angefahren (Fahrplanwechsel 2021)
  - › Anbindung zu Nachbargemeinden verbessern, z.B. Ammerndorf / Langenzenn.
    - › Nach neuen Konzept häufiger angefahren (Fahrplanwechsel 2021)
  - › Schnellere Verbindung in Richtung Erlangen / S-Bahnhöfe z.B. Unterfarnbach oder Vach schaffen
    - › Im Moment keine Aktivitäten geplant.
    - › Vertaktung Rangaubahn mit S1 bitte einfordern

# Details

## Thema: Takt / Streckenführung von Bussen und Bahnen

- › Anbindungen und Anschlüsse erweitern
  - › Sinnvolle Verbindung in Richtung Ansbach / S-Bahnhof Roßtal
    - › 152 / 156 auf 112 / 114 Buslinie wird in Richtung Rosstal fahren nach neuen Konzept
  - › halbstündiger Takt der Regionalbahn Cadolzburg-Fürth bis mindestens 22:00 Uhr und auch am Wochenende (z. B. halbjähriger Versuch!) Auch hier wäre eine bessere Abstimmung mit der S1 notwendig.
    - › Leichte Verbesserung vorgesehen
    - › Forderung von Gemeinde an Eisenbahn als theoretische Möglichkeit, bzw. in Zusammenarbeit mit allen 3 Gemeinden
  - › Durchbindung der Regionalbahn nach Nürnberg
    - › Einmal am Tag Direktverbindung
- › Bushäuschen in Cadolzburg ist Gemeindesache und einzufordern

# Details

## Thema Preise/Produktentwicklung

- › Wie steht der Landkreis-Experte diesen Fragen / Ideen gegenüber, was empfiehlt er, damit dieses Ziel mittel- u. langfristig erreicht wird?
- › Angebotspreise / Produkte an Bedarfe des halb-urbanen Hinterlandes und sozial gerecht anpassen
  - › Es gab immer wieder legale u. halblegale Versuche, Mobi-Card-Verleihsysteme umzusetzen. Dies wurde vor allem von Zielgruppen genutzt, die nur manchmal „in die Stadt“ müssen, Einzelfahrkarten zu teuer finden und sich Monatskarten erst recht nicht leisten können.
    - › **Gratisverleih ist rechtlich zulässig. Privatverleih muss auch privat organisiert werden.**
- › Kurzstrecke für Marktgemeinde Cadolzburg, Stufe F (Neu)
- › Semesterticket für Schüler (Neu)
- › Struktur der Automaten ist zu überdenken (Neu)

# Details

## Thema Preise/Produktentwicklung

- › Wir brauchen neue zusätzliche Mobi-Karten-Produkte z.B. für ein „Landkreis-Bürger-Ticket, vom Konzept her ähnlich einem Firmen- oder Semesterticket (gültig für den Landkreis Fürth und Fürth z.B.)
  - › In Arbeitskreisen (Zukunft VGN) wird das diskutiert, kurzfristig keine Maßnahme.
- › Wir brauchen die Schaffung eines Landkreis-Sozialticket für Bezieher von Arbeitslosengeld 2, Grundsicherung oder Sozialhilfe
  - › In Arbeitskreisen (Zukunft VGN) wird das diskutiert, kurzfristig keine Maßnahme.
- › Pilotversuch für kostenfreies Ticket wird nur in Städten mit Überschreitung der Schadstoffwerte durchgeführt. In Landkreisen ist das aktuell nicht vorgesehen.

# Details

## Thema Preise/Produktentwicklung

- › Wir brauchen kurzfristig mittels IT-Programmierung eine legale Mobi-Karten-Ausleih-Logistik
  - › Für Manchmal-Nutzer
  - › Kennzeichen dieser Logistik-Aufgabe ist, dass der Mobi-Card-Verleiher für den Entleiher erreichbar sein muss, dass der Entleiher die Entleihe buchen muss oder anderweitig registriert ist, und dass dabei der Entleiher kein Geld einnimmt.
  - › Vorstellbar sind Car-Sharing ähnliche Systeme oder Briefkasten-Systeme mit Log-In-Code.
- › Nur von Privat möglich

# Details

## Thema: Bahnhöfe: Rolle als Mobilitätsstation verstärken und aufwerten

- › Attraktivität und Zugänglichkeit erhöhen
- › Fragen:
  - › Wer wäre für die Umsetzung der Projektideen unten zuständig?
    - › Gemeinde
  - › Kennen Sie positive Beispiele für erfolgreiche ähnliche Projekte im Landkreis?
    - › Nein
  - › Sind Ihnen Förderprogramme für unten beschriebene Maßnahmen bekannt, bzw. kann man z.B. als Kommune oder Landkreis auch einfach beim Land Förderung beantragen?
    - › Ist der Gemeinde normalerweise bekannt wie z. B. P&R

# Details

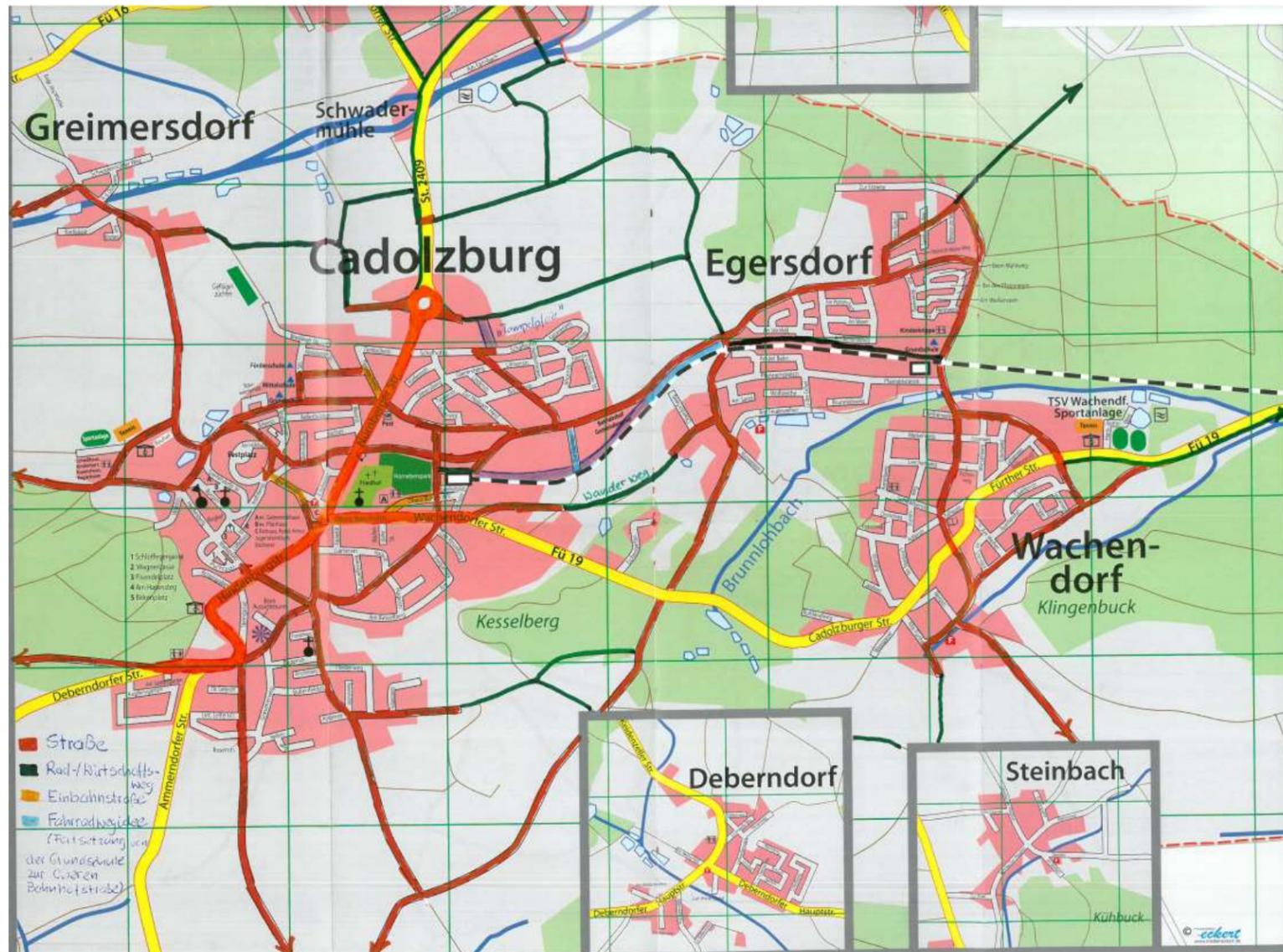
## Thema: Bahnhöfe: Rolle als Mobilitätsstation verstärken und aufwerten

- › Park & Ride – Situation am Bahnhof Egersdorf zu verbessern
  - › Gemeinde
- › Sichere Fahrrad-Abstellanlagen einrichten, z.B. auch Mietboxen
  - › Gemeinde
- › Mobilitätsstation am Bahnhof Cadolzburg einrichten (Umweltverbund: Fahrrad, ÖPNV, E-Park-plätze, Anschluss an ein Carsharing)
  - › Gemeinde
- › Bahnhof als Zentrum mit Cafeteria - Gestaltung des Bahnhofs, z. B. Cafe in der kleinen Lagerhalle, auch eine Fahrradwerkstatt und -verleih (Service in Cadolzburg praktisch nicht vorhanden) ließe sich hier ansiedeln
  - › Keine Aktivitäten vorgesehen - Gemeinde
- › Kostenlose Mitnahme von Fahrrädern im VGN (wie in Baden- Württemberg)
  - › In Arbeitskreisen (Zukunft VGN) wird das diskutiert, kurzfristig keine Maßnahme.

# Radfahren

- › Fahrradring
  - › Gemeinde Thema
- › Fahrradspuren wie Hohenzollerradweg
  - › 7m Fahrbreite ist nicht vorhanden, somit keine Umsetzung möglich
- › Ausbau Richtung Fürth
  - › Ist am Laufen, Koordinator 2. Bürgermeister
  - › Streckenführung nicht optimal, ist nochmals einzuspeisen. An der Straße entlang wäre (gefühl) sicherer.
- › Querungshilfe beim Blumenfeld
  - › Wird an Hr. Harlacher weitergegeben

# Radfahren – Radring Cadolzburg

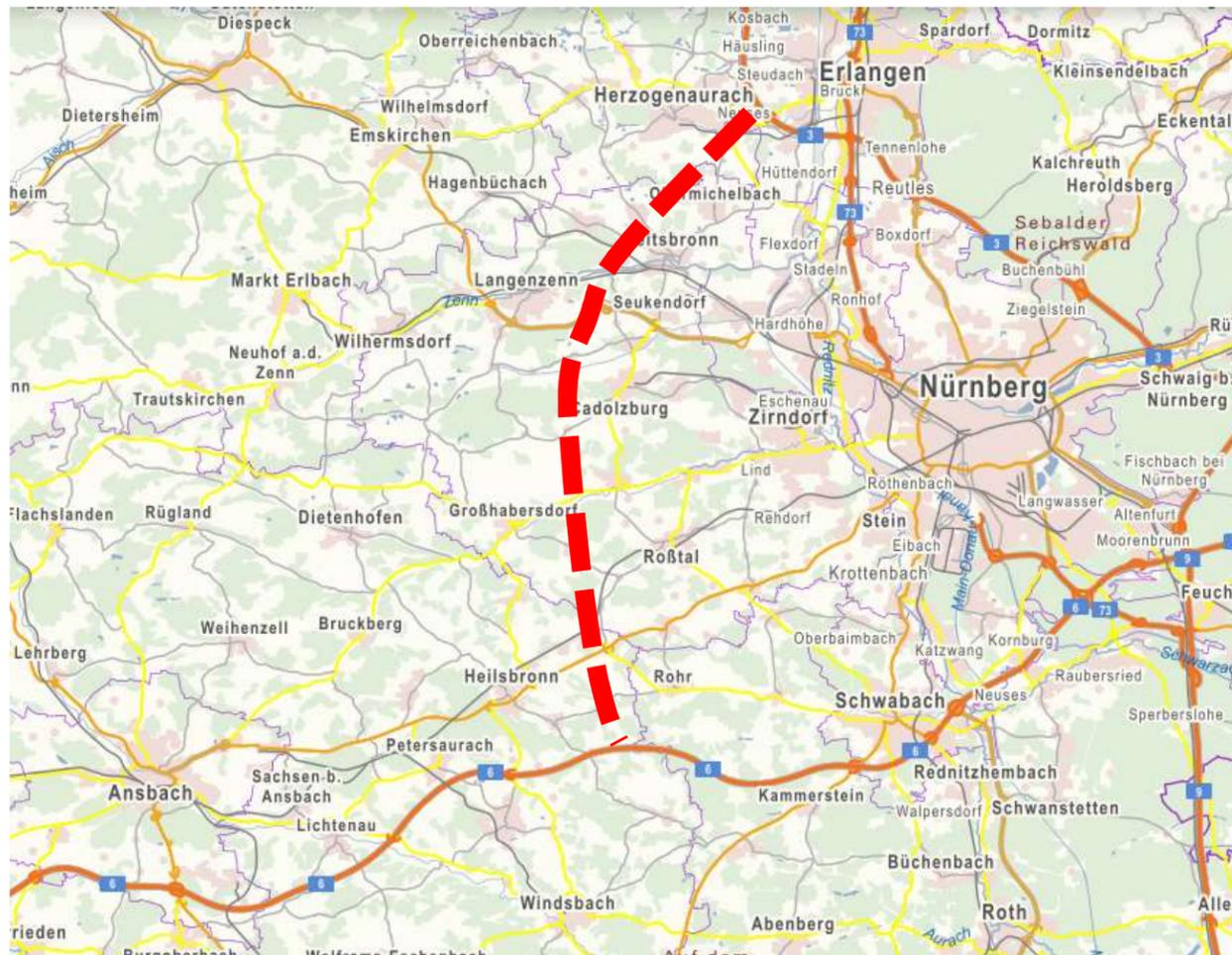


- rot = Straße
- grün = Fahrradweg
- orange = zu öffnende Einbahnstraße
- blau = Möglichkeit, einen Radweg zu schaffen

**Zurückgestellt (von VDK und Zukunft  
Cadolzburg):**

**Wenn nachweislich und messbar keine zu einer  
Umgehung vergleichbare Entlastung umgesetzt  
wird / werden kann**

# Umfahrung oder Umgehung Im Falle das keine vergleichbare Entlastung möglich ist



## Wiederauflage kleine oder große Lösung

- › Forderung von VDK und Zukunft Cadolzburg
- › Kleine Lösung (Ost oder Westumgehung)
- › Alternativ: Tunnellösung
- › Große Lösung zur Anbindung A3 / A6 und B8 / B14
  - › Würde alle Durchgangsorte entlasten

# Tempo 30 - Modellversuch

# Tempo 30 - Modellversuch

- › Eine Möglichkeit Tempo 30 einzuführen? Langfristig? Geht nur durch aktive Unterstützung – **Radfahren!**

## Nur ein Modellversuch

Grundsätzlich aber, berichtet Bürgermeister Bernd Obst, wurde die Teilnahme am Versuch begrüßt. Er könne sich gut vorstellen, dass das Sicherheitsgefühl der Radfahrer steige, wenn die Autofahrer sie mit gemäßigter Geschwindigkeit überholten. Gleichzeitig warnte Obst aber vor übertriebenen Erwartungen.

Die Verkehrsfachleute hätten ganz ausdrücklich betont, dass es sich nur um einen Modellversuch handle. Damit wolle man feststellen, ob Tempo 30 in Ortsdurchfahrten mehr Menschen dazu animiere, vom Auto aufs Rad umzusteigen. Ob es zu einer dauerhaften Geschwindigkeitsreduzierung auf der Staatsstraße komme, sei noch völlig offen. Die ablehnende Position hatte stets das Staatliche Bauamt als Baulasträger der Straße vertreten. Behördenmitarbeiter sprachen von einer wichtigen Verbindung, die auch überörtlichen Verkehr aufnehmen müsse und daher für Tempo 30 völlig ungeeignet sei.

In Cadolzburg selbst aber hat man die Hoffnung auf eine Verkehrsberuhigung nie aufgegeben. Nachdem die Umfahrung in einem Bürgerentscheid 2016 deutlich abgelehnt worden war, war Tempo 30 auf der Ortsdurchfahrt immer wieder gefordert worden.



Beate Dietz

**FÜRTH**  
Nachrichten

Informationen Allgemein:

Link zum Video:

<https://agfk-bayern.de/modellversuche-der-agfk-bayern/>

<https://youtu.be/LiJcl4QoECc>

16 March 2019

Jahreshauptversammlung 2019 - Bernd Gebhart

65

- **Bericht der Schatzmeisterin mit Aussprache**
- **Bericht der Kassenprüfer mit Aussprache**
- **Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands**
- **Neuwahl der Kassenprüfer**

- **Haushaltsplan 2019**

- **Strategie**

- **Zusammenarbeit mit dem „Verein zum Erhalt eines lebenswerten Cadolzburg“**
- **Verschiedenes**
- **Beendigung der Versammlung und  
Schlusswort**